

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

20.11.1876 (No. 320)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320.

Montag den 20. November

1876.

2.1. Museums-Gesellschaft.

Mittwoch den 22. November, Abends 7 Uhr, dritter Vortrag, gehalten von Herrn Medicinalrath Dr. Mohr, Professor an der Universität Bonn, über die Entstehung der Gebirge. Abonnementskarten für 5 Vorträge: für eine Person zu 5 Mark, für eine Familie (von drei Personen) zu 12 Mark, sowie Eintrittskarten für einzelne Vorlesungen zu 2 Mark sind an den Vortragabend in der Garderobe des 2. Stockes zu haben.

Karlsruhe, den 18. November 1876.

Der Vorstand.

Große Möbel-Versteigerung.

Montag den 20. u. Dienstag den 21. November d. J.,

Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere im Lokale

„zur goldenen Waage“, Bahringersstraße Nr. 73,

wegen gänzlicher Aufgabe einer Möbelhandlung gegen Baarzahlung: eine hochfeine gestreifte Nipsgarnitur, bestehend in 1 Causeuse und 6 Sesseln, eine hochfeine überpolsterte Nipsgarnitur, bestehend in 1 Causeuse und 3 Halbfauteuils, 1 Chaise-longue mit gestreiftem Nipssbezug, 1 gebettete Chaise-longue mit französischem Nipssbezug, 2 feine gepolsterte Klavierstühle (zu den Garnituren passend), 6 Kanapees verschiedener Größe mit Nipss- und Damastbezügen, 6 hochfeine Mainzer Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 halbfranzösische Bettlade mit Kissen und Polstern, 2 hochfeine elegante französische Bettladen mit Kissen und Polstern, Koffhaare und Secrasmatrasen, französische und andere Chiffonnieres zum Zerlegen, 1 großen Kleiderkasten von Kirschbaumholz, 6 Kommode mit 3 und 4 Schubladen, 2 Pfeiler- und 2 Waschkommode, 6 Ovaltische verschiedener Größe, 1 Klappstisch mit gedrehten Füßen, 8 viereckige Tische verschiedener Größe, 12 Strohstühle, 12 Garderobehalter, 2 Nachttische, 2 große Garderobeständer, 3 Etageres, 4 vollständige Federbetten, 1 großen Spiegel in ovaler Goldrahme, 3 große Bilder (Stahlstiche), 3 Waschkommode mit Marmorauflage, 3 Comptoirstühle und sonst verschiedene feinere und gewöhnliche Möbel.

NB. Da ich beauftragt bin, zu jedem Gebot, wenn solches auch unter dem Anschlag ist, Zuschlag zu erteilen, und die Möbel alle elegant und solid sind, so lade zu dieser Versteigerung ergebenst ein.

A. Wüest, Auktionator.

5.4.

2.2. Cigarren-Versteigerung.

10 Tausend Cigarren

sind mir, da bei dem Besteller ungenügende Deckung vorhanden, von einer großen Cigarrenfabrik zur Verfügung gestellt und werde ich dieselben behufs Ersparung des Lagergeldes und der Transportkosten

Montag den 20. November 1876,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr,

in meinem Lokale Bahringersstraße 96 zum Höchstgebot öffentlich versteigern, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

NB. Zur Bequemlichkeit der pp. Herrschaften habe ich die Cigarren schon Sonntag den 19. d. M. von Nachmittags 2 Uhr ab in meinem Laden zum Verkauf ausgestellt. D. D.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 21. November 1876,

Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Langestraße Nr. 139, 4. Stock (Ecke des Marktplazes, Burkart'sches Haus)

1 silberne Kanapee mit 6 Sesseln und 2 Fauteuils (Mahagoni), 1 Mahagoni-Tisch, 1 Mahagoni-Consolle mit Spiegel, 1 Kommode und 1 zweithürige Chiffonniere von Kirschbaumholz, 1 grünes Damastkanapee, 6 Wiener Nohrstühle, 1 Zusammenlegstisch, 1 ovalen Tisch, 2 Kleiderkästen, Nachttische, Tische, 2 Spiegel in Goldrahmen, 2 Spiegel in braunen Rahmen, 1 Haushaltungsschrank, 1 Nähtisch, Schrank und Theekästchen, Vorhänge, Teppiche, 1 geschliffener Regulator, 1 Standuhr, 1 Kuckuckuhr, 1 Nippuhr, 5 Delgemälde, mehrere Stahlstiche in Rahmen, Bücher (wovon unter Pierer's Conversationslexikon und Doré's Prachtbibel), sehr hübsche Nippstücken, Tischglocken, 2 Opernoper, 1 Erdöl-Hängelampe, 1 Moberateurlampe, 2 versilberte und 2 Bronzeluchter, 1 Spielbrett, Federbetten, Küchengeräthe jeder Art, 1 mittelgroßen eisernen Herd und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

NB. Die Gegenstände sind alle sehr gut erhalten!

Versteigerung.

Mittwoch den 22. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden bei Großh. Fasanerie-Deconomie

circa 224 Centner Gerste,
" 67 " Korn und
4 fette Kühe

öffentlich versteigert.
Großh. Gutsverwaltung.

2.2.

Submission.

3.3. Die Uebernahme von Maurer- und Zimmerarbeiten im Wagenhause Nr. 2, veranschlagt zu 464 Mark und 1336 Mark, soll im öffentlichen Submissions-Verfahren verdingen werden.

Kostenanschlag und Bedingungen liegen in unserm Bureau zur Ansicht bereit, Offerten sind bis zum 24. d. M., Vormittags 1/2 11 Uhr, ebendasselbst versiegelt abzuliefern. Zu genannter Stunde findet die Eröffnung der Offerten statt.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Submission.

3.3. Die zur Herstellung von Geschirrkammern erforderlichen Lieferungen und Arbeiten, veranschlagt zu 2300 Mark, sollen im öffentlichen Submissions-Verfahren verdingen werden.

Die Bedingungen und der Kostenanschlag liegen in unserm Bureau zur Ansicht bereit. Offerten sind bis zum 24. d. M., Vormittags 11 Uhr, ebendasselbst versiegelt abzuliefern. Zu genannter Stunde findet die Eröffnung der Offerten statt.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Hausversteigerung.

3.2. Das dreistöckige Wohnhaus Nr. 29 der Kirchstraße dahier, neben Fabrikant Neuschäfer und Wildprethändler Pfefferle gelegen, mit Seitenbau, Holzrampe und sonstigen Zugehörden, gerichtlich taxirt zu 43000 M., wird auf Antrag der Eigentümer am

Montag den 27. November 1876,

Vormittags 11 Uhr,

im Commissionzimmer des Rathhauses dahier öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht. Die näheren Bedingungen können indessen in meinem Amtlokal eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. November 1876.

Großh. Notar Sevin.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 20. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Arbeitstisch und 1 Deldruckbild;
- 1 tannener Chiffonniere, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Kanapee, 1 Spiegel, 1 tannener Kasten und 6 Bilder;
- 1 goldene Damenuhr, 1 Medaillon mit Brillanten und 1 Broche;
- 1 Taschenuhr mit Kette;
- 2 Zugpferde (Wallachen) und 1 starker Litterswagen;
- 15 silberne Kaffee-Löffel, 1 silberne Taschenuhr mit Kette und Verschiedenes;
- circa 25 Kilo Unschlittlichter.

Karlsruhe, den 19. November 1876.

Güttlich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Akademiestraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, wegen Wegzug sofort oder auf 23. Januar zu vermieten.

— Langestraße 223 ist sofort die Barterres-Wohnung, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, 2 Maniarden, Holzplatz und Garten, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Langestraße 107.

*3.2. Werderstraße 8, nächst dem Sellenwäldchen, ist Vernehmung wegen eine schöne Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör sofort an eine kleine Familie zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung, sowie mit Glasverglasung versehen. Näheres im Laden.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 23. November 1876

versteigere ich gegen Baarzahlung

Erbprinzenstrasse Nr. 15 (der kath. Kirche gegenüber)

Vormittags 9 1/2 Uhr:

1 Kanapee mit Stühlen, Federnbetten, Bettstellen, 2 eiserne Kinderbettstellen, Waffen, 1 Schaufel-
pferd und Kinderspiele, Stühle, 1 Musikisch, 1 Wiegenkorb mit Untergerüst, 1 Kinderfauteuil, 2
Fässer, 150 Weinflaschen, 2 Laubenschläge und sonst allerlei Hausrath;

Nachmittags 2 Uhr:

1 Coupé Brougham, 1 Victoria-Wagen mit Bremse und Decke 1 Break mit Schlittengestell, etwas
Pferdegeschirr und sonst allerlei Stallrequisiten,
wozu die Kaufliebhaber einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

3.1.

Durmersheim. Fahrnißversteigerung.

In Gemäßheit gerichtlicher Verfügung werden

Mittwoch den 29. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend,

in der Kartoffelmehl- und Traubenzucker-Fabrik zu Durmersheim nachstehende, zur Gantmasse der
Firma **Better, Hader & Co.** dahier gehörigen Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

I. 1 eiserne Kassenschrank, 1 Regulator, 1 vierstüthiger Schreibpult, 1 Stehpult, 4 Drehstühle,
3 Strohhühle, 3 Landkarten, 3 Controlrubren, verschiedene Bücher der chemischen Technologie,
eine Partie gläserne und metallene Laborirgefäße zc.

II. ca. 2200 Ctr. Kartoffelmehl III. Sorte (Graumehl), 54 Sack Kartoffelmehl II. Sorte, 42
Sack Wiener Pappe, 20 Sack Marmormehl, 29 Sack Brodelstärke, ca. 150 Ctr. Knochenkohlen,
ca. 25 Ctr. Knochenmehl, 6 Sack Veinschwartz, 8 Korbfaschen Schwefelsäure, 23 Korbfaschen
Salzsäure, 135 Pfund Menning, ca. 4 Ctr. Talg, 1 Faß Chloralkali, 1 Faß Theer, 1 Faß
Sichorien, 1 1/2 Faß Cement, Schwefel und Soda, ca. 1 Ctr. Kälberhaare, 75 Pfund Pap-
pendeckel, 1 Rolle Guttapercha-Riemen, 1 Rolle Riemenleder, 125 leere Korbfaschen, 500
alte Säcke, 1 St. Hortentuch, 1500 leere Zuckerfässchen zc.

III. 1 Fabrikfeuerpritze (neu), 2 Dezimalwaagen, 1 Leiterwagen, 1 Britischenwagen, 1 Break, 1
neue Pumpe, 2 Pferdegeschirre, 2 Habertröge, 2 Pferdeleppiche zc.
Karlsruhe, den 18. November 1876.

Der Massepfleger: **W. Werke jun.**

Wohnung zu vermieten

6.4. Ecke der Bahnhof- und Marienstrasse 1 ist
der 3. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden
Zimmern sammt Zugehör, sogleich zu vermieten;
desgleichen eine elegante Wohnung, 2 Stock, 3
Zimmer (Balkon), sogleich beziehbar, zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Zwei unmöblirte Zimmer, nach der Straße ge-
hend, eine Stiege hoch gelegen, mit Keller und
Speicherabtheilung, sind an einen einzelnen Herrn
oder Dame zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3
im Laden.

— Marienstrasse 1 sind zwei schöne, gut möblirte
Zimmer, auf die Straße gehend, jedes mit beson-
derem Eingang und ineinandergehend, an einen oder
zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im 3.
Stock.

*3.3. Ein gut möblirtes Zimmer, mit 3 Fen-
stern auf die Langestraße gehend, ist bis 1. oder
15. Dezember an einen oder zwei Herren zu ver-
mieten. Näheres im Gasthaus zum Hirsch im 2.
Stock.

*2.2. Ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit
zwei Fenstern nach der Straße, ist an einen oder
zwei solide Herren zu vermieten. Auf Verlangen
kann ganze Pension dazu gegeben werden. Nä-
heres Adlerstraße 33, parterre.

*2.2. Wegen schneller Abreise sind an einen
oder zwei Herren zwei schön möblirte Zimmer zu
vermieten und können sofort bezogen werden.
Näheres Bähringerstraße 19, Eckhaus, 1 Stiege
hoch, rechts.

— Zwei gut möblirte Zimmer (Bohn- und
Schlafzimmer) sind sogleich zu vermieten: Nowack-
Anlage 15, 2 Treppen hoch.

— Ein gut möblirtes Parterrezimmer, nach der
Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember
an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres
Wielandstraße 2 parterre.

— Ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern
auf die Straße gehend, ist auf 1. Dezember an
einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 38
im Laden rechts.

3.2. **Zu vermieten**
ein großes, unmöblirtes Zimmer mit 3 Fenstern,
parterre im Hinterhaus, inmitten der Stadt ge-
legen, sehr geeignet für Bureau oder geschäftliche
Zwecke. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

* Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten:
Langestraße 74, Treppe rechts.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmerchen, nicht heizbar, ist
zu vermieten. Näheres alte Waldstraße 33 im
Hinterhaus. Ebenfalls ist auch ein gewölbter,
trockener Keller zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

6.3. In der Nähe des Markt- oder Rondeau-
platzes wird eine Wohnung parterre oder 2. Stock
mit 6-7 Zimmern auf 23. April 1877 zu mieten
gesucht. Offerten beliebe man abzugeben auf dem
Centralbureau, Friedrichsplatz 8.

3.1. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3
bis 4 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten zwischen
der Adler- und Herrenstraße, wird von einer kin-
derlosen Familie auf 23. April oder früher zu
mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kneiplokal

wird zu mieten gesucht. Offerten wollen im Kon-
tor des Tagblattes abgegeben werden. *3.3.

Dienst-Antrag.

*2.1. In eine größere Haushaltung wird auf
Weihnachten ein Mädchen gesucht, welches gut bür-
gerlich kochen kann und die übrigen häuslichen Ar-
beiten verrichtet. Näheres zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

Eine gesunde Schenkammer

wird sogleich gesucht: Waldhornstraße 22.

Stellen-Anträge.

Gesucht werden: 1 junger sprachkundiger Zim-
merkellner, perfekte Restaurations- und Gasthaus-
köchinnen, bürgerliche Köchinnen und Küchenmäd-
chen. Näheres durch **J. Müller**, Placeur, Bähr-
ingerstraße 67.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher, junger Mann, wel-
cher Lust hat, die Conditorei zu erlernen,
kann sofort unter günstigen Bedingungen
eintreten bei

Jul. Lieb, Conditor
Langestraße 239.

Eine gesunde Schenkammer

sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des
Tagblattes. 2.1.

Stelle-Gesuch.

3.2. Eine Wittve in den mittleren Jahren sucht
auf's Ziel eine Stelle als Haushälterin bei einem
Herrn oder einer Dame, oder auch in einer kleinen
Familie. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung.
Näheres neue Waldstraße 73 im Hinterhaus zu
ebener Erde.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein solides Frauenzimmer sucht noch einen
Tag in der Woche beständig im Fliesen und Aus-
bessern Beschäftigung. Zu erfragen Bähringer-
straße 17 im 3. Stock.

Verlaufener Hund.

Eine hellgelbe Leonberger Hündin hat sich am
15. d. in der Langestraße verlaufen. Der jetzige
Besitzer, möge dieselbe gegen Belohnung im Deut-
schen Hofe abgeben.

Saus-Verkauf.

*2.2. Ein sehr rentables, massiv gebautes und
gut erhaltenes dreistöckiges **Wohnhaus** mit Ein-
fahrt und Hof, in der Langestraße, ist **Wegzugs-
halber** unter sehr günstigen Bedingungen **sofort
billig** zu verkaufen. Kauflustige wollen ihre Adresse
im Kontor des Tagblattes unter **J. H. 43** gefäl-
ligst niederlegen.
N.S. Unterhändler verboten.

Sausverkauf.

* Ein zweistöckiges Haus mit Seiten- und Quer-
bau, in guter Geschäftslage hiesiger Stadt, welches
sich für jedes Geschäft eignet, ist unter günstigen
Bedingungen Geschäftsveränderung halber zu ver-
kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vorfenster.

drei Stück große, entbehrliche, mit weißer Gelb-
farbe angestrichen, auch für Gärtner geeignet, sind
billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 10. *

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Verlängerte Ritterstraße 30, im 2. Stock,
ist ein kleiner eiserner **Steinkohlenofen** zu ver-
kaufen.

*2.1. Zu verkaufen: 2 halbfranzösische Bettladen
mit guten Kissen zu 110 M., Chiffonnières, Kom-
mode, Kanapees zu 40 M., Küchen-, Nacht- und
andere Tische, Rohr- und Strohhühle zu 3 M.
50 Pf. per Stück, Stroh- und Seegrasmatrasen
zu 11 M. 50 Pf., 3 Dienstbotenbettladen mit Stroh-
säcken, Matrasen und Polstern zu 30 M. per Stück.
Auch ist stets Seegras per Pfund zu 12 Pf. zu
haben bei **A. Weber**, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

Sauskauf-Gesuch.

* In guter Geschäftslage hiesiger Stadt wird
ein Haus mit Einfahrt und großen Hofräumlich-
keiten zu kaufen gesucht. Näheres kleine Herren-
straße 12.

Gänselebern.

— Es werden fortwährend Gänselebern angekauft
und gut bezahlt: Bähringerstraße 19 im Eckhaus.
Frau **Eisele**.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt:
Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Grünen und schwarzen Thee,

verschiedene Chocolade

empfehlen

Eduard Krämer,

Langestraße 156.

Chocolade und Thee

empfehlen in guten Qualitäten billigt.

Karl Klein,

2.2. Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Frisch eingetroffene

Schellfische,

Coles

empfehlen

Aug. Lösch,

Waldstraße.

*3.2. 2.1.

Chocolade und Cacao,
die beliebtesten Fabrikate,
stets ganz frisch bei billigsten Fabrikpreisen
empfiehlt
Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße 112.

**Frische Orangen,
saftige Citronen**
empfiehlt
Eduard Krämer,
Langestraße 156.

Mein Lager in den besten Sorten
Weinen, als:
**Bordeaux Médoc,
Bordeaux St. Julien,**
empfehle besonders für Leidende bestens
Karl Malzacher,
3.2. Langestraße 145.

**Bordeaux Médoc,
St. Julien,**
**Affenthaler,
Markgräfler,
Kaiserstühler**
empfiehlt in bester Qualität
G. Schwindt sen.,
6.1. Langestraße 239.

Italienische Weine.
Preise per Liter, per Flasche

	M. Pf.	M. Pf.
Fischwein, roth	1 20	— 90
Vigno rosso	1 60	1 20
Uvagio bianco	2 —	1 50
Barbera rosso	1 80	1 35
Vermuth in Flaschen	—	2 —

Sämmtliche Sorten, für deren Güte und Reinheit garantirt wird, können sowohl in einzelnen Flaschen bei mir, als auch in Fässern direct ab Italien franco durch mich bezogen werden.
Luigi Buccolini,
Waldstraße 4.

**Neue holl. Voll-Haringe,
marinirte Sardinen,
Salz-Sardellen**
empfiehlt billigst.
Karl Klein,
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

**Frische Schellfische,
Cabeljan**
empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frisch eingetroffene
**Schellfische (billiger),
Kieler Sprotten u. Bückinge,
Makrelen (Lachsforellen),
große Speckbückinge,
Brieken (Neunaugen),
Anchovis 2c. 2c.**
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Westphälischen Bumperrideln,
ausgezeichnete Qualität, empfiehlt
*3.2. **Aug. Lösch, Waldstraße.**

**I^r Emmenthaler,
fein saftig, sowie
I^r Limburger Käse**
empfiehlt billigst
Karl Klein,
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Nordhäuser

Kornbranntwein!
Uralter Nordhäuser
in Flaschen zu 1 M. 70 Pf., 1 M. 60 Pf. u. 1 M.
Nordhäuser Doppel-Korn.
Jedem Magenleidenden empfohlen in Flaschen zu 2 M. 40 Pf. und 1 M. 40 Pf.
„Passe par tout“
(Universal-Kräuter-Korn-Bitter)
in Flaschen zu 2 M. 10 Pf. u. 1 M. 20 Pf.
Nordhäuser Getreide-Kümmel.
Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen zu 1 M. 70 Pf. und 1 M.
Gilka, Berliner Getreidekümmel,
acht à Flasche 1 M. 70 Pf.
Kirschenwasser, altes, 1868r,
à Flasche zu 2 M. 40 Pf., 2 M. 60 Pf. u. 1 M.,
sowie alle Sorten feinere u. ordinäre Liqueure.
Zu haben bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.** 10.9.

Export-Lagerbier
in bester Qualität, per Flasche 20 Pf.,
empfiehlt
Hermann Dilger,
3.2. Waldstraße 5.

Sauerkraut,
selbst eingemachtes, 20 Pf. per Pfund, sowie
Schweineschmalz I^a Qualität
empfiehlt
Karl Klein,
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Welschkorn,
großkörniges,
sehr schönes, wird sowohl en gros als auch
en détail fortwährend billigst verkauft bei
N. J. Homburger,
2.1. Kronenstraße 50.

**Dr. Pattison's
Gichtwatte**
6.3. lindert sofort und heilt schnell (H. 62,700.)
Gicht und Rheumatismen
aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh.
In Packeten zu 1 Mark und halben zu 60 Pf.
bei **W. L. Schwaab, Karlsstraße 19.**

Wer etwas über das außerordentlich heilsame **Lampert's Plaster** à 25 und 50 Pfennige lesen will, und auch Urtheile über den **Lampert's Gicht-Balsam** à 1 Mark lesen will, der hole sich eine Gebrauchsanweisung bei Herrn **Th. Brugier** in **Karlsruhe gratis.** 6.6.

Feine Cigarren
bei **D. Steindecker,**
Langestraße 156.

Zur Erhaltung des Leders empfehle bei jeglicher Jahreszeit das von **Th. Hosp** in Heidelberg fabricirte **wasserdichte Gutta-percha-Ledersett,** welches sofort nach Anwendung überwächst und lackirt werden kann. Schon bei geringer Anwendung bewahrt dasselbe vor nassen Füßen.
Topfpreise: 63 Grammes 30 Pf., 125 Grammes 50 Pf., 250 Grammes 90 Pf.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe und Hosenträger empfiehlt in großer Auswahl billigst
Karl Frey, Hoflieferant,
99 Langestraße 99.

Für Offiziere.
Weisse Wild- und Waschlederhandschuhe verkaufe ich, um damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis.
Albert Himmelheber,
2.2. Langestraße 171.

Hemden nach Maass
in solider Ausführung.
Gustav Oberst,
6.6. 4 Ritterstrasse 4.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
LANGESTRASSE 189,
Lager fertiger Wäsche
für Damen, Herren und Kinder,
Specialität: Herrenhemden auf Maass nach amerikanischem System unter Garantie des guten Sitzens.
Grosses Lager aller Arten
Feinwand, Ettlinger, Elsässer und Amerikanischer Shirts, englischer Hemdenflanelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt und gestickt.
Kragen und Manschetten.

Ausverkauf.
Ich habe noch Einiges in vorgezeichneten Gegenständen, die ich wegen Aufgabe dieses Artikels zu jedem nur annehmbaren Gebot abgebe.
Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

Gummischuhe
in anerkannt solider Qualität für Herren, Damen und Kinder.
Wilhelm Findh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Zu Weihnachtsgeschenken
 empfehlen wir unsere Haarflechtarbeiten, als: Ketten, Ringe, Bracelets, Ohrringe, was alles von ausgegangenen Haaren angefertigt werden kann, und bitten, etwaige Bestellungen auf Weihnachten möglichst bald machen zu wollen.
Seiler-Rehfuß,
 Waldstraße 38.

Unser
Strumpf- u. Wollwaren-Lager
 ist für die diesjährige Saison in sämtlichen Artikeln, von den einfachsten bis zu den elegantesten Sorten, bestens sortirt und halten dasselbe empfohlen.

22. Weiß & Kölsch.
Die Kunst-, Schön- & Seidenfärberei,
 Appretur, Druckerei & chem. Wasch-Anstalt
 von **W. Ed. Müller**

in Mühlburg bei Karlsruhe
 (Nachfolger von Jul. Zint)
 empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.
 Prompteste Bedienung, billigste Preise.
 Anmeldungen resp. Aufträge bei
 Herrn Höck am Mühlburger Thor,
 " Hochwart im goldenen Hirsch
 Frau Aug. Reinbold, Birkel 24,
 und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins.

Handschuhwascherei.
 Glace-, wach- und häutische Hand-
 schuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei
 Frau Müller, Hirschstraße 42.
 Auch werden daselbst Federn geträufelt.

Aepfel.
 * Von heute an werden verschiedene Sorten vom feinsten Oberländer Winterobst Stück-, Pfund- und Kistweise abgegeben bei
S. Bürk,
 Douglasstraße 24.

Hôtel Prinz Wilhelm.
 Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Leber- und Griebenwürste, Sauerkraut, Schwartenmagen und Blut-schwartenmagen, was empfehlend anzeigt
Alexander Ochs.
 Auch wird über die Straße abgegeben.

Liederhalle.
 - Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.
Liederfranz.
 - Heute Abend 8 Uhr Probe.
 Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.
 Montag den 20. November. Wegen Geislichkeit der Herren Höcker und Größer kann heute die Extra-Vorstellung von „Wallensteins Lager“ und „Die Piccolomini“ nicht stattfinden und wird auf 8 Tage hinausgeschoben.
 Dienstag den 21. Novbr. IV. Quartal. 129 Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. Zum ersten Male wiederholt: **Des Meeres und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in 5 Akten von Grillparzer. Anfang halb 7 Uhr.
 Mittwoch den 22. Novbr. Theater in Baden. **Die beiden Schützen.** Komische Oper in 3 Akten von Lorzing. Anfang halb 7 Uhr.

Wegen Aufgabe des Detailgeschäftes gänzlicher Ausverkauf.

Herrenhemden mit gefälteltem Einsatz	von 1 M. 50 Pf. an.
Herrenhemden mit feinem leinenen Einsatz	2 " 50 " "
Herrenkragen in Leinen	" " 35 " "
Einsätze, leinen	" " 40 " "
" gestickt	" " 60 " "
Damenhemden	1 " 20 " "
Leibschürzen, leinen	1 " " "
Kinderkitteln, Wolle	" " 60 " "
Kinderstrümpfe, " das Paar	" " 50 " "
Frauenstrümpfe, " "	1 " " "

Kindermäntelchen, Damentücher, Flanellhemden, Unterjacken, Unterhosen, Manschettenknöpfe, Cravatten, Moiréeschürzen, Chemisetten, Stickereien zu den billigsten Preisen.

G. Föhrieger,
 Weißwaren- und Wäsche-Geschäft,
 22 Waldstraße 22.

6.2. Von heute ab verkaufe ich meine sämtlichen fertigen Wollwaren, als:
Tücher, Capoten, Pelerinen, Fauchons, Westen, Colliers, Shawls, Cachenez, Pulswärmer, Handschuhe etc.
 mit einem Nachlaß von

20 Procent
 mit dem Bemerkten, daß mein Lager in allen diesen Artikeln auf's Reichhaltigste ausgestattet ist.
 Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein
Albert Himmelheber,
 Langestraße 171.
Buchen- und Föhrenholz, klein gemacht, Ruhrfetttschrot und Stückkohlen, I. Qualität, vom Schiff, Coaks u. s. w. zu billigsten Preisen empfiehlt
M. Winter, 30 Herrenstraße.

Die erwartete Sendung **breite englische Läufer** in schwerer Waare, sowie eine große **Parthie Bett-Vorlagen** ist eingetroffen, was ich unter Zusicherung außergewöhnlich billiger Preise hiemit empfehlend anzeige.
E. Willmannsdörfer,
 Langestraße 169.

Frühere Brauerei Martins.
 Heute Montag den 20. November
Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett
 unter Mitwirkung des Violinisten Herrn Franz Schneider aus Mannheim.
Anfang 8 Uhr.

Der
Pforzheimer Beobachter,
 Auflage 4800.
 Amtsverköndigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim und Städtischer Anzeiger,
 empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
 Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Zeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
 Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag.

Die neuesten Herbst- und Winterkleiderstoffe,
schwarze und farbige Honer Seidenzeuge, ga-
rantirte Qualitäten, zu den seitherigen billigen
Preisen,

schwarze und farbige Seidensammete,
schwarze Ozonid-Sammete in ächtem blau-schwarz.
Moreens,

die neuesten Costümes, Wintermäntel, Paletots,
Regenmäntel, Sammetmäntel, seidene Röcke,
Morgenkleider und Unterröcke in den beliebten
Filzstoffen u. s. w.

empfiehlt in großer Auswahl

S. Model.

Zurückgesetzt:

Eine Parthie vorjähriger schwerer Winterstoffe:
Cheviot, Beige u. s. w., per Meter 1 M. bis 1 M.
20 Pf. (früherer Preis 2—3 M.).

Weihnachts-Ausstellung.

Der Verkauf zu herabgesetzten Preisen für Weihnachtsgeschenke beginnt mit **Heutigem**, und empfehle ich mein Lager in

schwarzen Seidenzeugen, Seidensammit, Ozonid-Sammit,
gewirkten Chales, Winter-Chales, Kleiderstoffen in
Seide, Wolle, Halbwole, Tuch und Buckskins,
Flanellen, Teppichen und Vorlagen, Tisch- und Bettdecken
in Wolle und Baumwolle,

Wintermänteln, Regenmänteln, Morgenkleidern, Unter-
röcken, alle möglichen Sorten.

A. J. Dreyfuss,

Gasse der Langen- und Herzenstraße.

NB. Zurückgesetzt sind:

wollene und halbwollene Kleiderstoffe zu erstaunlich billigen Preisen.

Große Weihnachtsausstellung

in Galanterie-, Glas-, Porzellan- und

Kinderspielwaaren,

sämmtliche Neuheiten des In- und Auslandes, bei

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

P.S. Der Verkauf einer Parthie der schönsten Galanterie-, Portefeuille-, Glas-, Porzellan- und Spielwaaren zu 50 Pfennig und 1 Mark findet noch 8 Tage statt.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau n/ Rh.

Buchen, gesägt und gespalten, pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	} franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.
Fichten, " " " " " " " " " " " "	1 " 50 " " " " " " " " " "	
Fichten Scheitholz, dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	} Fuhrlohn 1 M. — Pf.
Eichen " " " " " " " " " " " "	9 " — " " " " " " " " " "	
Eichene Klöße " " " " " " " " " " " "	9 " — " " " " " " " " " "	} " 20 "
Buchen Scheitholz " " " " " " " " " " " "	14 " — " " " " " " " " " "	

Gemischtes Abfallholz pro Wagen	17 M. — Pf.	} Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Anfeuerpäne " " "	10 " — " " " " " " " " " "	
Rinden " " "	10 " — " " " " " " " " " "	

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Fremde

übernachteten hier vom 17. auf den 19. November.

Darmstädter Hof. Epelberg, Rfm. v. Hohenheim, Waagner, Rfm. v. Leonberg.

Deutscher Hof. Gatterer, Rfm. v. Hellsbrunn, Schmitt, Rfm. v. Söllingen, Wunder, Rfm. v. Friedrichshofen, Bernhart, Deconom v. Bunnendorf, Dill, Holzbel, v. Saarbrücken, Ghiedora v. Mailand, Frau Heberle v. Heidelberg, Kostner, Kaufm. v. Darmstadt, Wieser, Kaufm. v. Schramberg, Kammerer, Wittich von Unterwiesheim.

Englischer Hof. Schmann, Kaufm. v. Danau, Geisberg, Rfm. v. Gernitz, Griesmeyer, Rfm. von Frankfurt, Dr. Granichselder v. Wien, Müller, Rfm. v. Meidenberg, Lippold, Kaufm. v. Merbeles Gheiau, Ditzel, Rfm. v. Frankfurt, A. enemeyer, Kaufm. von Gernitz.

Erzprinzen. Gunn v. Seidelberg, Wäster von Stuttgart, Lehr, Ingt. v. Leipzig, Weill, Rfm. von Paris, Kuch, Rfm. v. Pforzheim, Hofmann, Rfm. v. Frankfurt, Böder w. Frau v. Nürnberg, Wiede, Beamter a. Vets. Ingen. Gomburger v. Gießen, Pfeiler, Rfm. v. Barmen, Rein, Rfm. v. Grefeld, Pähler, Rfm. v. Goblitz, Voss, Rfm. v. Berlin, Breitenstein m. Frau v. Mainz, Lipp, Rfm. v. Wien, Leyse mit Bruder v. Rotterdam.

Geist. Salzer, Rfm. m. Frau v. Frankfurt, Gieser, Kaufm. v. Großschafen, Wader v. Ainsberger, Rfm. v. Stuttgart, Steiner, Baubeamter v. Schaffhausen.

Goldener Adler. Gertsdorff, Kaufm. v. Hemsfeldt, Daler, Kaufm. v. Heiligenstein, Heibelberger, Rfm. v. Lehr, Satorius, Rfm. v. Landstuhl, Mast, Rfm. v. Enzklösterl, Parich, Rfm. v. Werten.

Grüner Hof. Soy, Rfm. v. Nonnenweiler, Fori, Kaufm. von Paris, Borthel, Kaufm. von Melan, de Villac, Rent. v. Paris, Mittel, Rent. v. Offenburg, Horn, Rfm. v. Barmen, Rothschilt, Rfm. v. Neustadt, Weiler, Rfm. v. Basel, Ghun, Kaufm. a. Savanna, Schred, Rfm. v. Augsburg, Trüdel, Rfm. v. Stuttgart, Neppo, Rfm. v. Constanz, Fröhmendorf, Rfm. v. Dresden, Lichtenbach, Kaufm. v. Gms, Auerbach v. Berlin, Meusel, Rfm. v. Grünwinkel, Mesovanno m. Frau v. Messina, Hagenbuder, Rfm. v. München, Rosenfeld, Kaufm. v. Graßheim, Simon, Kaufm. von Sommerberg, Sauge, Rfm. v. Hannover, Ros, Rfm. v. München, Wehrud, Rfm. v. Prag, Weisfeld, Rfm. v. Lehr, Rumann v. Elberfeld, Wiegant, Rentier von Berlin, Gidel, Gutbes, a. Thülingen, Bühler, Rfm. v. Lehr, Harting, Kapitän von London, Eisenhardt v. Dresden.

Hotel Große. Kreibitz v. Köh v. Mainz, Dr. Leure, Hofgerichts Advokat von Wien, Ar Kaufm. von Albrecht Garrier u. Müller, Rfm. v. Constanz, Sawa-

ner, Rfm. v. Gmündingen, Wenwinger u. Reubof, Rfm. v. Blauen, Blank, Rfm. v. Ansbach, Köhler, Rfm. v. Goblitz, Halle, Rfm. v. Ulm, Wilhelm, Kaufm. von Lambrecht, Thies, Rfm. v. Frankfurt, Berger, Rfm. u. Reuther, Fabr. v. Mannheim, Müller, Rfm. v. Trier, Dorn, Kaufm. v. Leipzig, Bachmann, Kaufm. v. Paris, Seibel, Rfm. v. Rheineck, Rodenheller, Rfm. v. Pesteredert, Schneider, Rfm. v. Birnbaum, Schauenburg, Druckbes. u. Marquard, Rfm. v. Lehr, Kögel, Rfm. v. Hemsfeldt, Griesenhagen, Kaufm. v. Berlin, Herz u. Stierert, Rfm. v. Geln, Bückers, Rfm. v. Brantenburg, Weber, Polytech., Möhrli u. Heber, Ingenieure, v. Wert u. Vogel, Stud. v. Stuttgart, Kassel, Rfm. v. Straßburg, Seidinger u. Weinman, Rfm. v. Frankfurt, Kanar, Rfm. v. Düsseldorf, Faulbach, Rfm. v. Grefeld, Gohleber, Rfm. v. Gießen, Kahn, Rfm. von Augsburg, Wollenberg, Kaufm. v. Glatbach, Galtbach, Rfm. v. Kreibitz.

Hotel Stoffeth. Zeller, cand. jur. v. Halberstadt, Kröcher, Kaufm. von Welefeld, Perich, Bierbrauer von Freiburg, Seimuech, Kunstmüller v. Vögingenfeld, Karlin, Kaufm. v. Neutlingen, Mostopf, Kaufm. v. Glatbach, Hebe, Hauptlehrer v. Geln, Sucher, Deconom von Densbad, Kamb, Rfm. v. Nürnberg, Beyer, Fabr. v. Hannover, Funk, Kaufm. von Mannheim, Kiesel, Lehrer v. Baden, Girsch, Rfm. v. Frankfurt, Gromer, Priv. v. Basel, Winkler, Rfm. v. Gernitz, Weiger, Rfm. v. Stuttgart, Dietrich, Rfm. v. Ludwigshurg.

Prinz Max. Josenham m. Frau von Stuttgart, Martin, Kaufm. v. St. Ingbert, Restaurateur v. Bärth, Köb, Rfm. v. Frankfurt, Alexander, Rfm. v. Dijon, Liebengeller, Rfm. v. Rempten, Fröhlich, Rfm. v. Lindau, Merz, Fabr. v. Nürnberg, Stauder, Arzt v. Heidelberg, Amsteiner, Rfm. v. Darmstadt, Schubs mann, Bierbr. v. Bamberg, van der Dik, Kaufm. von Altwegen, Auer, Rfm. v. Basel, Kouschu, Beamter v. Ludwigshafen, Werner, Rfm. v. Darmstadt, Lieben stern, Rfm. v. Frankfurt, Wittmer v. Gppingen, Köb v. Mannheim, Ghardt v. Stuttgart, Maier v. Liebengzell, Fülhorn v. Blauen, Stalman von Gannstadt, Baufbad v. Offenburg, Maier v. Lehr, Mainzer von Augsburg, Fischer v. Geln, de Gougout v. Lunerfle.

Roths Haus. Ludwig, Bürgerwst. v. Sulzburg, Pachenauer, Bildhauer von Kürnbach, Amrein, Rfm. v. Danau, Komwel, Küchenwst. v. Melningen, Flöring, Kaufm. von Mannheim, Reinhold, Rfm. v. Heidelberg, Wisse, Gärtner v. Stuttgart, Brand, Rfm. v. Bruchsal, Reim, Privat. v. Lehr, Stöpel, Kaufm. v. Nürnberg, Lindemann, Rfm. v. Gmündingen, Wolf, cand. jur. v. Krautheim, Kreuz, Rfm. v. Ueberlingen, Stoder, Kaufm. v. Mainz, Haaf, Kaufm. v. Neustadt, Valet, Rent. v. Straßburg, Winter, Rfm. v. Gmündingen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.